SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG | Landesbeauftragte für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen

Fachlicher Austausch zum Umsetzungsstand nach Einführung der Bezahlkarte am 5. Oktober 2026

Angesprochene Themen im Rahmen des fachlichen Austausches an den Thementischen

1. Thementisch Rechtliche Fragestellungen:

- keine PLZ-Beschränkung im Erlass
- Freischaltung des Taschengeldbetrages im Falle von Bargeldbetragserhöhungen
- hoher Aufwand bei der Prüfung von Einzelfällen (zum Beispiel Rechtsanwaltskosten, Medizindienstleister)
- konkret: Übernahme von Kosten für medizinische Leistungen
- Risiko für die Betroffenen – späte Freigabe / Ablehnung (Rechtsanwaltskosten)
- inwiefern wurde das Kinder- und Jugendrecht berücksichtigt? (mangelnde Teilhabe)
- Umfrage an die Leistungsbehörden (richtiger Adressat)
- Datenschutz / Schutz von Privatsphäre (Gesundheitsleistungen) – zu viele Formulare
- Öffnung der Freigabe von Zahlungsempfänger*innen
- Erhöhung des Bargeldbetrages
- „Black-List“ statt „White-List“
- Besuch einer Schutzeinrichtung als Ausnahmegrund im Erlass mit aufnehmen
- konkret: Übernahme von Anwaltskosten (Rechtsstaatsprinzip)
- erweitertes Ausformulierung des Ermessensspielraums
- landesweit einheitliche Grundsätze bezüglich der Regelungen im Erlass (insbesondere Ausnahmetatbestände)
- Ablehnung aller Ausnahmegründe nicht bekannt
- Möglichkeit Rückerstattungen zu empfangen, muss gegeben sein - nur durch ein Basiskonto zuzulegen ist ein Verlustgeschäft! Bearbeitungszeit und Verwaltung versus Bezahlung Kindergarten und so weiter.

2. Thementisch Technische Umsetzung:

- Wallet
- App
- Passwort zurücksetzen
- IBAN ID-Ticket
- Erstattungen Dritter – zum Beispiel Kita / Schule

3. Thementisch Praxisaustausch:

- Datenschutz / „Bankberatung“
- Kooperationsvereinbarungen/Schulungen (Beratungsträger) fehlen
- Dienstleister
- Frage: Ist es leichter geworden im Verwaltungsablauf?
- Aufwand:
- Bargeld
- Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge (4 Wochen, Nummer in der Zuweisung) Partner-Card?
- Whitelist
- Spezialfälle / Altfälle
- Adhoc-Zahlungen – 5 Tage problematisch
- Filialmodell
- Beratung unterschiedlich geregelt
- Rückerstattungen (Kita, Strom, Kurse)
- Rechtsanwaltskosten
- Zeiteffekt
- Pin gibt es schon / zum Beispiel Obdachlose
- Firmen informieren

Meldungen oder Nachfragen können jederzeit an das Funktions-postfachadresse für BezahlkarteSH@sozmi.landsh.de gerichtet werden!